

Georgien

Gottes Garten am Kaukasus

6-tägige Informationsreise für Gruppenleiter*innen
Reise: GE6E0001 vom 09. - 14. März 2026

Der georgischen Überlieferung nach war es der Apostel Andreas („der Erstberufene“) selbst, der schon im 1. Jahrhundert in weiten Teilen Georgiens das Evangelium verbreitete. Noch vor Rom wurde um 337 im ostgeorgischen Königreich Iberien das Christentum zur Staatsreligion erklärt. Ausschlaggebend für den Umbruch im geistlichen und kulturellen Leben war dabei die Missionstätigkeit der Kappadokierin Nino: Der Legende nach wurde sie in einem Traum von Maria durch die Übergabe eines Weinrebenkreuzes beauftragt, die Georgier zum Christentum zu bekehren. Die Isolation in den Tälern des Kaukasus führte zur Herausbildung einer eigenständigen georgischen Kirchenkunst und –architektur.

Es ist eine Reise durch ein Land, das durch seine reiche Geschichte, faszinierende Kultur und atemberaubende Landschaften geprägt ist.

Voraussetzung zur Teilnahme an dieser Informationsreise ist der ernsthafte Plan und ein entsprechender Interessentenkreis zu einer Gruppenreise in das Zielgebiet dieser Informationsreise. Bei Durchführung einer solchen innerhalb von 2 Jahren nach Beendigung dieser Informationsreise mit mindestens 20 zahlenden Teilnehmenden mit Biblische Reisen in das Zielgebiet wird Ihnen der unten genannte Grundpreis (abzüglich der Trinkgelder) rückerstattet. Die Erstattung erfolgt mit dem Reiseantritt der Gruppenreise.



Reiseverlauf

I. Tag

09. März 2026 • Anreise

Linienflug von Frankfurt über München nach **Tbilissi**, der Hauptstadt Georgiens. Transfer zum Hotel und Hotelbezug für zwei Nächte. (Ankunft am frühen Morgen des Folgetages)

II. Tag

10. März 2026 • Hauptstadtimpressionen

Stadtbesichtigung in **Tbilissi**: Die Stadt überrascht durch alte Baudenkmäler und moderne Architektur. Alle interessanten Baudenkmäler in der Altstadt liegen nahe zusammen, sodass diese leicht zu Fuß erreichbar sind. Besichtigung der **Metechi-Kirche** (13. Jh.) mit dem **Reiterstandbild** des Stadtgründers Wachtang Gorgassali. Von hier hat man einen Blick auf den Fluss Mtkwari (Kura), die Altstadt und die Umgebung Tbilissis. Mit der Seilbahn Fahrt hinauf zur **Festung Narikala**, die herrlichen Ausblicke auf die Stadt ermöglicht. Danach Gang vorbei an den Schwefelbädern – die abends fakultativ besucht werden können – zur Synagoge (Fotostop) und weiter zur **Sioni-Kathedrale**, in der das Weinrebenkreuz der hl. Nino - sie christianisierte Georgien - aufbewahrt wird. Weiter zur **Antschischati-Kirche** (6. Jh.), der ältesten Kirche der Stadt. Besuch der **Schatzkammer** mit den herrlichen Goldschätzen im **historischen Museum**.

III. Tag

11. März 2026 • Höhlenklöster und Kachetien

Fahrt nach **David Garetscha** (6. Jh.), einst ein bedeutendes geistiges Zentrum in einer stark zerklüfteten Landschaft an der Grenze zu Aserbeidschan. Nach der Besichtigung des **Lavra-Klosters** Weiterfahrt nach **Tsinandali** und Besuch eines Fürstenhauses aus dem 19. Jh. mit Museum und einem herrlichen Garten. Danach **Weinprobe** in einem Weingut im **Dorf Kondoli**. Anschließend Ankunft in Telavi, Hauptstadt der Weinanbauregion Kachetien: Hotelbezug für eine Nacht.

IV. Tag

12. März 2026 • Fruchtbare Kachetien

Besuch auf dem Bauernmarkt in **Telavi**. Fahrt zur **Alaverdi-Kathedrale** (11. Jh.) und Besichtigung der **Wehrkirche Gremi** (16. Jh.). Danach genießen wir ein **traditionelles georgisches Mittagessen** in einem Privathaus in **Kvareli**: Wir setzen und an den Tisch mit dem Gastgeber und genießen eine köstliche Mahlzeit, die nach Familienrezepten zubereitet wurde. Anschließend besuchen wir die befestigte **Stadt Signagi** (17. Jh.) mit schöner Aussicht auf die Berge des Großen Kaukasus. Die Häuser sind im klassischen-südtalientischen Stil mit typisch georgischen Elementen gebaut. In **Tbilissi** nach Möglichkeit **Begegnung** deutschsprachigen evangelischen Gemeinde. Hotelbezug für zwei Nächte. Der Abend steht zur freien Verfügung.

V. Tag

13. März 2026 • Religiöses Zentrum und Heerstraße

Ausflug nach **Mzcheta**, der alten Hauptstadt und religiösen Zentrum Georgiens (UNESCO-Welterbe): Auffahrt zur oberhalb der Stadt gelegenen **Dschwari-Kirche** (6. Jh.) und anschließend Besuch der **Swetizchoveli-Kathedrale** der zwölf Apostel (11. Jh.), in der sich der Leibrock Christi befinden soll. Weiterfahrt durch ein landschaftlich sehr reizvolles Gebiet auf der **Georgischen Heerstraße** zur Festung **Ananuri** (17. Jh.) am **Jinvali See**.

VI. Tag

14. März 2026 • Abschied und Heimreise

In der Nacht Transfer zum Flughafen von Tbilissi: Rückflug nach Deutschland



Im Reisepreis enthaltene Leistungen

- Lufthansa-Flug (Economy) von Frankfurt/M. via München nach Tiflis und zurück
- Austrian Airlines-Flug (Economy) von Tiflis via Wien nach Frankfurt/M.
- 6-tägige Informationsreise im modernen Reisebus laut Programm
- Unterbringung im Doppelzimmer
- Halbpension (Frühstück und Abendessen)
- BiR-Reiseleitung ab/bis Deutschland
- deutschsprachige und landeskundige Reiseleitung
- Eintrittsgelder laut Programm
- Audioguides (Kopfhörersystem)
- Trinkgelder für Hotelpersonal, Busfahrer und örtliche Reiseleitung

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind

- Reiseversicherungen
- An- und Abreise zum/vom Flughafen Frankfurt/M.
- Ausgaben persönlicher Art
- Getränke während der Mahlzeiten

Reisepreis pro Person

- **€ 1.195,00 bei Unterbringung im Doppelzimmer**
 - (inkl. € 90,00 für Trinkgelder und CO2-Kompensation)
 - € 140,00 Zuschlag für das Einzelzimmer
 - € 350,00 Aufpreis Begleitperson

Beratung & Anmeldung

Reisenummer: GE6E0001

Biblische Reisen GmbH

z.Hd. Natalia Elbl

Lange Str. 51, 70174 Stuttgart

Telefon: 0711 - 619 25 24

E-Mail: natalia.elbl@biblische-reisen.de

Web: biblische-reisen.de